

TYPENBEZEICHNUNG MOTORANZEIGETYPENANZEIGEKOMMISSION

Fahrzeug-Kategorie <b>Fahrgestell für Lastw. &amp; Autocars</b>	Marke <b>MOWAG</b>	Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen 9 to <b>Tiefrahmen- Frontl. Motor "SLM"</b>	Typbescheinigung Nr. <b>1490/B</b>
--	-----------------------	--	---------------------------------------

Erkennungsmerkmale des Typs Bezeichn. "9 to" a/Herst.-Plak.- Motor "SLM" Typ 8 BD 11 -Tiefrahmen  
 Fahrgestellnummer eingeschlagen Rechts aussen am Längsträger, über hinterstem Zylinder (hint. Versch.)  
 Motornummer eingeschlagen Hinten am Motor a/Kurbelgehäuse, beim Getriebe-Anschlussflansch  
 Hersteller des Fahrgestells **M O W A G Motorwagenfabrik A.G., KREUZLINGEN (TG)**  
 Hersteller des Motors **Schweiz. Lokomotiv- & Masch.-Fabrik, WINTERTHUR (ZH)**

MOTOR	FAHRGESTELL	KAROSSERIE
Marke u. Typ <b>SIM 8 BD 11</b> Art <b>Boxermotor horizont.</b> Treibstoff <b>Dieselloil</b> Zyl.-Zahl <b>8</b> Takt <b>4</b> Zyl.-Bohrung <b>110</b> mm Kolbenhub <b>140</b> mm Steuer PS <b>54,203</b> Zyl.-Inhalt zus. <b>10<sup>3</sup>640</b> cm <sup>3</sup> Brems-PS <b>160</b> Kühlung <b>Luft (Gebläse)</b> Lage des Motors <b>Unterflur Mitte Fz.</b>	Anzahl Achsen <b>2</b> Antrieb auf <b>Hinterräder</b> 1. Bremse <b>Fussbremse: Hydraulisch, mit Druckluft-Servo, auf alle Räder</b> 2. Bremse <b>Handbremse: Mechanisch, IB., Gestänge, auf Kardanwelle</b> 3. Bremse <b>Motorbr.: Staudruck HALLER</b> Anhängerbremse <b>Anschluss nach Wunsch</b> Lenkung <b>Frontlenker = ZF-Ross = Rechts +)</b> Anhängerverrichtung <b>SCHLAGENHAUF oder WIRZ</b> Anzahl Vorwärtsgänge <b>6</b> Geschw. im 1. Gang <b>6,2</b> im drit. Gang <b>76 Km/Std.</b>	Hersteller Art / Form <b>Einzelausführung</b> Anzahl Türen Sitzplätze Total Vorn Mitte Hinten Stehplätze Für Motorräder: <b>Sonstige Seilenwagen</b>

GEWICHTSVERHÄLTNISS E UND BEREIFUNG	Vorderachse	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells <b>ohne Kabine</b> . . . . .	<b>2'285</b> kg	<b>3'055</b> kg	<b>5'350</b> kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV) . . . . .	kg	kg	<b>7'670</b> kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht <b>(15'900 Kg*)</b> . . . . .	kg	kg	<b>13'000</b> kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karossiert) . . . . .	kg	kg	kg
Nutzlast . . . . .	kg	kg	kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht . . . . .	kg	kg	kg
Bereifung: Dimension . . . . .	<b>10.00 - 20</b>	<b>16 Ply SUPER</b>	<b>16 Ply SUPER</b> doppel
Maxim. Tragkraft (pro Reifen <b>3'190 kg</b> ) . . . . . pro Achse	<b>6'380</b> kg	<b>12'760</b> kg	

## ELEKTR. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG

12 V. bzw. 24 V.  
Auf Wunsch: 24 V.

1)

Scheinwerfer: Marke  
Stand / Markierlichter  
Stoptlichter  
Richtungsanzeiger: System  
Warnvorrichtung

Abbiegesystem  
Schlusslichter  
Kontrollnummerbeleuchtung  
Lage  
Scheibenwischer

## ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	{ vorn	1'803 mm
	{ hinten	1'568 mm
*) Gesamtbreite, vorn	2'250 mm, hinten	2'250 mm
Achsenabstand (***)		5'000 mm
++) Gesamtlänge		9'470 mm
Gesamthöhe (unbelastet)		2'400 mm
Bodenfreiheit		270 mm
++) Überhang, hinten		2'670 mm
Anhängervorrichtung (Höhe ab Boden)		620 mm
Anhängervorrichtung (Überhang)		--- mm
++) Äusserer Wendekreis-Durchm. links		17,80 m
++) Äusserer Wendekreis-Durchm. rechts		18,00 m

## Innenmasse

Länge des Laderaumes	mm
Breite des Laderaumes	mm
Lichte Höhe	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	mm
Selbstladen (Höhe)	mm

## BEMERKUNGEN

- \*) Gesamtgewicht: Lt. MFG Art. 23, BRB 28.5.40 und BB 26.9.1952 darf nur ein maximales Gesamtgewicht von 13 To. bewilligt werden.  
 \*\*) Auf Wunsch: Gesamtbreite über alles = 2'400 mm.  
 \*\*\*) Wird noch in folgender Radständen geliefert: 4'500 & 4'800 mm. (letzterer hauptsächlich für Autocars)  
 +) Auf Wunsch: Lenkung links  
 ++) Diese Abmessungen ändern sich je nach Radstand.  
 ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (lt. MFG)  
 1) Ausrüstung: Muss anlässlich der Einzelabnahme, d.h. nach Karosserieprüfung geprüft werden.

=====  
Auspuffrohr-Ende seitlich links, vor Hinterrad  
Fahrgestell für Omnibusse: Radstand 5'400 mm.  
 Gesamtlänge 11 Meter

Ort und Datum der Typenprüfung

KREUZLINGEN, den 24.11.1954

Die Typenprüfungskommission